

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorbemerkungen . . . . .	I
I. Fortunatus in Italien und am Hofe König Sigiberts (ca. 540–567) . . . . .	10
1. Äußere Schicksale . . . . .	10
2. Entfaltung dichterischen Lebens in Fortunatus. Die höfische Kultur in Austrasien . . . . .	28
II. Fortunatus in Poitiers 567–576 . . . . .	39
1. Radegunde. Die großen Dichtungen . . . . .	39
2. Freundschaftsdichtung. Bischofsdienst . . . . .	66
3. Gregor von Tours. Die Vita Martini . . . . .	82
4. Der Niedergang . . . . .	91
III. Die letzten Jahrzehnte . . . . .	95
1. Der Panegyricus auf Chilperich. Die Dichtung des Fortunatus im Dienste der Vermittlung zwischen König und Episkopat . . . . .	95
2. Gedichte und Schriften der nächsten Jahre . . . . .	105
3. Ekstatische Altersdichtung. – Das „Mittelalterliche“ in Fortunatus Exkurse . . . . .	111 120
I. Bischof Vitalis. . . . .	120
II. Zur Überlieferung der Gedichte . . . . .	125
1. Die Bücher X und XI . . . . .	125
2. Die Entstehung der Sammlung Fortunatischer Gedichte im Cod. Par. Lat. 13048 (Σ) . . . . .	128
III. Das Lobgedicht auf Maria. . . . .	143
Nachtrag . . . . .	148
Register zu den Anführungen der Werke des Fortunatus . . . . .	150